

Tagesablauf Ü3

Strukturen und Rituale im Tagesablauf helfen den Kindern vielfältige Eindrücke zu ordnen und sie überschaubar zu machen. Dies trägt dazu bei, dass sich die Kinder sicher, wie auch zunehmend selbständig bewegen können.

07:00 - 09:00 Uhr - Ankommen in der KiTa

Um 7:00 Uhr morgens öffnen wir für die Frühaufsteher unsere Türen. In der Regel kommen hier Kinder von 1- 6 Jahren zusammen, so knüpfen sie von Anfang an altersübergreifende Kontakte.

Während der Ankunftszeit ist Gelegenheit für einen kurzen Austausch über besondere Vorkommnisse oder die Befindlichkeit Ihres Kindes.

Kurz nach 8:00 Uhr werden die Räume im Obergeschoß geöffnet und sind für alle Kinder frei zugänglich.

7:00 -10:30 Uhr - Freies Vesper

Die Kinder entscheiden selbständig darüber wann und mit wem sie gerne ihr Frühstück genießen möchten. Auf dem Tisch steht täglich aufgeschnittenes Obst/ Gemüse das von den Kindern vorbereitet wird. Eigenständig richten sie ihren Platz und räumen nach dem Essen das Geschirr wieder ab.

Unsere Jüngsten werden beim Frühstück begleitet und unterstützt.

09:00 - 09:15 Uhr - Kurze Begrüßung im großen Kreis

Weil jetzt alle Kinder in der Einrichtung vollzählig sind, starten wir gemeinsam mit unserem Begrüßungskreis. Diesen beginnen wir mit einem Lied. Danach besprechen wir den Tagesverlauf, anstehende Aktivitäten, Projekte, Herzensangelegenheiten usw.

09:15 - 09:45 Uhr - Altersübergreifende Projektarbeit / Altershomogenen Morgentreffs

Montag bis Mittwoch ist Zeit für Projektarbeit. Themen der einzelnen Kinder oder die der Kleingruppen werden aufgegriffen und auch für andere Interessierte zugänglich gemacht. Die Kinder gehen gemeinsam auf die Suche nach Antworten, entwickeln einen Plan und setzen Ideen um. Dabei werden sie von den Erzieherinnen begleitet und bei Bedarf unterstützt.

Donnerstag und Freitag finden altersspezifische Morgentreffs statt in denen aktuelle Themen der einzelnen Gruppen bearbeitet werden.

Die Frösche-Kinder (Bindeglied zwischen Kleinkindbereich und großem Haus) treffen sich **täglich** in ihrer Altersgruppe bei Kreisspielen, Singen, Musizieren und kleineren Projekten.

09:45 - 13:00 Uhr - Freispiel in unseren Erlebnisbereichen und im Garten

Kinder lernen miteinander und voneinander. Im Freispiel haben sie die Möglichkeit, sich ihren Freunden, eigenen Interessen und Vorhaben zuzuwenden. Spielerfahrungen in einer reichen, anregenden Umgebung mit Impulsen legen die Basis, um komplexe Zusammenhänge verstehen zu können.

Abholzeiten: Entsprechend der Anmeldung werden die Kinder sowohl um **12:15 Uhr**, **13:00 Uhr** als auch um **14:00 Uhr** von den Erziehern verabschiedet und bis ans Tor begleitet.

Mittagessen: Unser Mittagessen bekommen wir von dem DGE zertifizierten Caterer „Partyprofi“ aus Reutlingen geliefert.

Es wird von Ritualen begleitet und bietet viel Raum für Selbständigkeit. Um eine entspannte Atmosphäre zu schaffen, gehen die Kinder zu zwei verschiedenen Zeiten zum Mittagessen:

Kinder die Schlafen 11:15 Uhr

Kinder die Ruhen 12:15 Uhr

Die **Schlafens-Kinder** haben ihren eigenen Schlafraum, mit eigenen Decken, Kissen und von den Eltern gestalteten Bildern. Sie können es sich mit einem mitgebrachten Kuscheltier richtig gemütlich machen. Beim Schlafen ist immer eine Erzieherin in der Nähe, um den Kindern ein Gefühl der Geborgenheit zu vermitteln.

Den **Ruhens-Kindern** bieten wir bewusst ruhige Beschäftigungen wie Bügelperlenbilder, ruhige Tischspiele, Bilderbuchbetrachtungen an. Einige Kinder suchen sich einen kuscheligen Platz, um sich auszuruhen und die Eindrücke und Erlebnisse vom Vormittag zu verarbeiten.

14:00 – 17:00 Uhr - Spiel- und Abholzeit

Auch am Nachmittag haben die Kinder genügend Zeit fürs Freispiel. Gemeinsam entscheiden sie, welche Funktionsräume aufgesucht werden. Die Abholzeit für die Ganztageskinder ist flexibel.

Mittagssnack:

Am Nachmittag setzen wir uns zu einem gemütlichen Nachmittagssnack zusammen.

Auf dem Tisch steht immer aufgeschnittenes Obst/ Gemüse und die Kinder schauen ob sie noch etwas in ihrer Tasche haben. Bei Bedarf haben wir Knäckebrot, Müsli oder ähnliches im Haus.

Wir bemühen uns immer sehr darum, den Kindern einen strukturierten Tagesablauf anzubieten der für Sicherheit und Orientierung sorgt. Die aufgeführten Zeiten sind allerdings nur ungefähre Angaben und hängen von der Gruppensituation, sowie der personellen Besetzung ab.